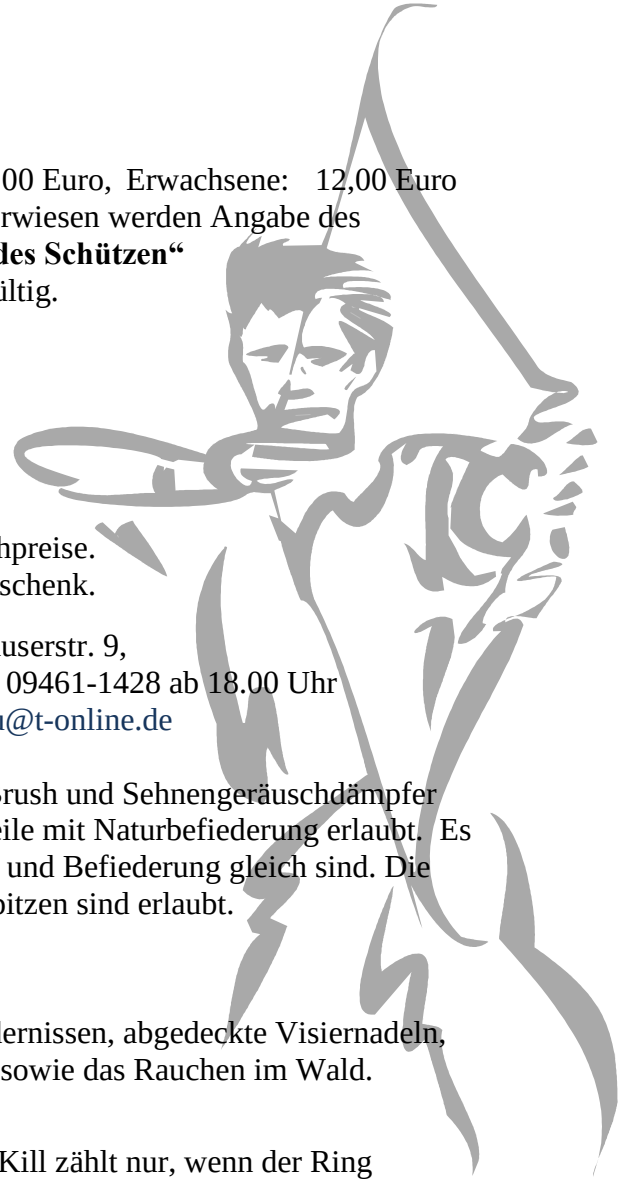
Ausschreibung zum 7. Bognertreffen mit Bogenmarkt und Versteigerung von 3-D Tieren der Bogenschützen am Rosenholz am 10./11. Mai 2014 Beginn: 8.30 Uhr auf dem Bogensportgelände in Unterlintach

Klasseneinteilung: (die Klassen unterteilen sich in Schüler (bis einschl. 12 Jahre), Jugend (bis einschl. 17 Jahre), Damen und Herren (ab 18 Jahre -)

Es gibt folgende Abschusspflöcke: (Schüler-gelb, Jugend-blau, Damen/Herren-rot)

*** Primitivbogen**
*** Langbogen**
*** Recurvebogen mit Visier**
*** Recurvebogen ohne Visier**
***Compoundbogen bis max. 60 Ibs**



Scheiben: 2 x 14 Tierziele

Startgeld :
Schüler bis 12 Jahre: 6,00 Euro, Jugend bis 17 Jahre: 8,00 Euro, Erwachsene: 12,00 Euro
Das Startgeld (=Reuegeld) muss bei der Anmeldung überwiesen werden Angabe des Verwendungszwecks: **„7. Bognertreffen 2014; Name des Schützen“**
Die Anmeldung wird erst mit Eingang des Startgeldes gültig.

Bankverbindung: Commerzbank Roding
Josef Huber
Kontonummer: 202045100
Bankleitzahl: 781 400 00

Sachpreise für die einzelnen Gruppen:
Die ersten drei Gewinner je Gruppe erhalten schöne Sachpreise.
Jeder Schütze des Jagdturniers erhält ein Erinnerungsgeschenk.

Anmeldung bis 01. Mai 2014 bei: Josef Huber, Neuhäuserstr. 9,
93426 Roding, Tel: 09461-1428 ab 18.00 Uhr
oder per Mail: ja-hu@t-online.de

Allgemein:
Die Bögen können in allen Klassen mit Bogenköcher, Brush und Sehnengeräuschdämpfer ausgerüstet sein. Bei der Klasse LB/PB sind nur Holzpfeile mit Naturbefiederung erlaubt. Es müssen Pfeile verwendet werden, die in Gewicht, Länge und Befiederung gleich sind. Die Pfeile müssen nummeriert sein; nur Feld und Scheibenspitzen sind erlaubt.
String- und Facewalking sind nicht erlaubt.

Grundsätzlich verboten:
Entfernungsmesser, Ferngläser, das Beseitigen von Hindernissen, abgedeckte Visiernadeln, die Mitnahme von Hunden, das Hinterlassen von Abfall sowie das Rauchen im Wald.

Wertung:
Die Tiersilhouetten haben Kill- und Verwundungszone. Kill zählt nur, wenn der Ring durchtrennt ist. Der Abschusspflock muss mit einem Körperteil berührt werden. Das Verlassen des Pflockes bedeutet das Beenden des Schiessvorgangs. Tiere sind nicht abgezeichnet Huf und Horn werden nicht gewertet.

1. Pfeil 20/16 2. Pfeil 14/10 3. Pfeil 8/4

Sonstiges:

Jeder Schütze haftet für seinen Schuss; für Sach- und Personenschäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Jeder Schütze muss im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sein.

Wir freuen uns auf Euere Teilnahme, und wünschen allen Schützen„alles ins Kill“.

Bogenschützen Rosenholz/Unterlintach